

Dank

Das Buch ist ein Gemeinschaftswerk. Viele Menschen waren daran beteiligt, dass es entstehen und veröffentlicht werden konnte. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Einige davon seien explizit erwähnt: *Karl-Michael Brunner*, der mein wissenschaftliches Arbeiten von Anfang an unterstützt und bereichert hat. Danke für wertvolle Tipps auch an *Barbara Haas, Johanna Hofbauer, August Österle* und *Ulrike Schneider*. Weiters gilt mein Dank: *Georg Effenberger* für die Offenheit, betriebliche Prävention weiter zu denken und zu entwickeln, *Reinhart Sellner* und *Thomas Strobach* für ihre hilfreichen Verbesserungsvorschläge und inhaltlichen Anregungen sowie *Elisabeth Wildberger* für die Steigerung der stilistischen Qualität. *Katrin Herbon* hat wesentlich zur Fokussierung und Strukturierung des Textes beigetragen. Ohne finanzielle Förderung des *Wissenschaftsfonds FWF* wäre die Publikation in dieser Form nicht zustande gekommen. Besonderen Dank hier an *Sabina Abdel-Kader*, die immer ein offenes Ohr für meine Anliegen hatte. Mein Dank gilt ebenso dem *transcript-Verlag*: *Christian Keitel*, der die Publikation von Anfang an unterstützt hat sowie *Jonas Geske* und *Johanna Mittelböker* für ihre professionelle Begleitung. Als Tochter bedanke ich mich bei *Irmgard Sellner*, dein Glaube an mich hat mich stark gemacht! Für Geduld, Anteilnahme und Aufmunterung in schwierigen Stunden möchte ich mich ganz besonders bei *Georg Jelenko* bedanken. Du hast die Höhen bunter, die Tiefen heller gemacht und standst mir mit Rat und Tat zur Seite: hast den Text aufmerksam gelesen, kritisch hinterfragt und meine Gedanken bereichert. *Hannah, Elija und Seraphin Jelenko*, ich danke euch, dass es euch gibt und ihr mir immer wieder zeigt, wie vielfältig das Leben ist.

